



28. März 2019 / Ausgabe 3

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

die März-Ausgabe der Perspektiven beschäftigt sich mit der steuerlichen Forschungsförderung, die in der politischen Debatte schon länger diskutiert wird. Seit wenigen Wochen liegt ein erster Referentenentwurf des federführenden Bundesfinanzministerium vor. Stefan Körzell, Mitglied des Geschäftsführenden Bundesvorstands, erläutert dazu [die Sicht des DGB](#). Demnach sollen die staatliche Förderung von Innovation auf KMU begrenzt und an Kriterien guter Arbeit gekoppelt werden. Zudem berichten wir erneut vom [Mobilitätspaket](#), das auch wenige Woche vor der EU-Wahl weiterhin heiß diskutiert wird. Ebenfalls in dieser Ausgabe ein [Gastbeitrag der Stiftung Arbeit und Umwelt](#) der IG BCE, in dem die Arbeit der Stiftung vorgestellt wird.

Weitere Themen dieser Ausgabe sind die [Strukturförderung](#), der [Windenergieausbau](#) sowie die [Handwerkskammerwahlen](#).

Ich wünsche Ihnen und Euch eine interessante Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf

Frederik Moch

Gute Arbeit fördern – keine Mitnahmeeffekte zulassen



DGB/Simone M. Neumann

Steuermittel sollen Forschung und Entwicklung in Unternehmen fördern – das ist gut. Doch sollten die Regeln hierfür einer klaren Linie folgen: Kleine und mittlere Unternehmen, Tarifbindung und gute Arbeitsbedingungen sollen Kriterien sein.

 [zum Beitrag](#)

Der dreckige Alltag auf Europas Straßen und das EU-Mobilitätspaket



DGB/Sitthinan Saengsanga/123RF.com

Das Magazin "Stern" hat in einer Reportage über die Missstände von philippinischen LKW-Fahrern auf Europas Straßen als entsandte Beschäftigte berichtet. Das zeigt, dass dringender Handlungsbedarf auf europäischer Ebene besteht, um das grenzüberschreitende Tagelöhnerum zu bekämpfen. Der DGB fordert deshalb grenzüberschreitende, zwischen der Exekutive der Mitgliedstaaten koordinierte Kontrollen.

 [zum Beitrag](#)

Gastbeitrag: Die Stiftung Arbeit und Umwelt der IG BCE stellt sich vor



DGB/Mladen Koić/123RF.com

Klimawandel und Energiewende, Digitalisierung und Industrie 4.0, demographischer Wandel und Globalisierung – diese Prozesse verändern unsere Gesellschaft und Wirtschaft grundlegend. Die Stiftung Arbeit und Umwelt der IG BCE soll diese Transformationsprozesse aus industrieergewerkschaftlicher Perspektive untersuchen, beleuchten und zur Lösung der damit verbundenen Zielkonflikte beitragen.

 [zum Beitrag](#)

Ost-West-Unterschied beenden: Stadt und Land lebenswert machen!



Colourbox.de

Wenn es nach Vertretern des Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle geht, dann soll Geld für Strukturförderung im Osten Deutschlands künftig nur noch in Städten und Ballungszentren investiert werden. Aus Sicht des DGB sind die Vorschläge aus Halle nicht brauchbar. "Wer Stadt und Land gegeneinander ausspielt, treibt die Spaltung der Gesellschaft voran", kommentiert Stefan Körzell.

 [zum Beitrag](#)

Ausbau der Windenergie muss planbar sein



DGB/Colourbox.de

„Wir brauchen langfristige Rahmenbedingungen für einen ambitionierten Ausbau der erneuerbaren Energien“, so das Fazit von DGB-Vorstandsmitglied Stefan Körzell nach seinem Besuch bei Siemes Gamesa Renewable Energy in Cuxhaven.



[zum Beitrag](#)



Grüne und DGB: Gemeinsam für starke Tarifbindung



Soziales und Ökologie schienen nicht immer gut zusammen zu gehen. Bei einem gemeinsamen Gespräch haben sich die Vorstände von DGB und den Grünen nun über Strategien für eine starke Tarifbindung und die Zukunft der Sozialpartnerschaft ausgetauscht. Der DGB-Vorsitzende Reiner Hoffmann hat zuvor im ARD-Morgenmagazin über gemeinsame Anliegen und Spannungsfelder von Gewerkschaften und Grünen.



[zur Webseite](#)



Ehrenamt im Handwerk - warum und wie geht's?

Das Projekt „PerSe – Perspektive Selbstverwaltung“ hat ein Video produziert, mit dem Ehrenamtliche für die Mitarbeit in den Selbstverwaltungsgremien der Handwerkskammern gewonnen werden sollen. „PerSe – Perspektive Selbstverwaltung ist ein Projekt in dem Arbeit und Leben e.V. zusammen mit dem DGB Seminare für Ehrenamtliche anbietet, um sie in ihrer Arbeit in den Handwerkskammern zu unterstützen.



[zum Video](#)



Impressum

Herausgeber:

Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstand, Henriette-Herz-Platz 2, 10178 Berlin

Redaktion:

Frederik Moch, Abteilungsleiter Struktur-, Industrie- und Dienstleistungspolitik

Telefon: (030) 24060 – 726

Telefax: (030) 24060 – 677

Internet: www.dgb.de/sid

E-Mail: sid.bvv@dgb.de

Geschäftsführender Vorstand:

Stefan Körzell